

# LED-Beleuchtung für die Großbäckerei

Erstellt: 04. Oktober 2017



*Beste Lichtverhältnisse dank energieeffizienter LED-Technik. Foto: Deutsche Lichtmiete/Mario Dirks*

## **Bäckerei Meyer Mönchhof profitiert vom Mietkonzept der Deutschen Lichtmiete**

Oldenburg/Ganderkesee (N-B) - Seit mehr als 145 Jahren ist die Großbäckerei Meyer Mönchhof für ihre knusprig frischen Backwaren bekannt und beliebt. Seit den Anfängen im 19. Jahrhundert hat sich viel getan. Während damals noch in Holzbacköfen gebacken wurde, sind heutzutage moderne elektrische Öfen und Knetmaschinen im Einsatz.

Eines ist jedoch unverändert geblieben: Gebacken wird vor allem nachts. Und das heißt, dass die Beleuchtung eine zentrale Rolle spielt. In der Großbäckerei von Meyer Mönchhof im niedersächsischen Ganderkesee sorgen hocheffiziente LED-Leuchten für perfekte Arbeitsbedingungen. Die Besonderheit: Sämtliche LED-Leuchten wurden nicht gekauft, sondern gemietet. Im Mietkonzept der Deutschen Lichtmiete musste Meyer Mönchhof weder eine Investition tätigen, noch das Risiko der richtigen Produktauswahl tragen.

Verantwortung spielt seit jeher eine wichtige Rolle im Bäckereiunternehmen Meyer Mönchhof – nicht nur gegenüber den in der Unternehmensgruppe rund 550 beschäftigten Mitarbeitern, sondern auch gegenüber der Umwelt. Mehr als 70.000 Brötchen, Brote, Torten, süße Teilchen und Teiglinge verlassen jeden Tag die Großbäckerei in Ganderkesee. Von hier werden Filialen in Oldenburg, Bremen und Umgebung sowie viele Lebensmittelmärkte beliefert.

Und auch in Sachen Klimaschutz werden in dem Meisterbetrieb keineswegs kleine Brötchen gebacken. Die Verwendung von regionalen Zutaten ist bei Meyer Mönchhof ebenso selbstverständlich wie der Ausschank von fair gehandeltem Kaffee oder die klimaneutrale Verpackung der Backwaren durch den Ankauf von Emissionszertifikaten, um auf diese Weise Klimaschutzprojekte zu unterstützen.

Ganz im Sinne von Mitarbeitern und Umwelt wurde vor vier Jahren auch die Großbäckerei in Ganderkesee durch einen Neubau erheblich erweitert und neu strukturiert. Damit konnten nicht nur die Arbeitsbedingungen verbessert werden, auch die Energieeffizienz erhöht sich deutlich. „Wir können jetzt zum Beispiel die Abwärme von Kälteanlagen zum Aufheizen von Wasser für die Spülstrecke nutzen“, verweist Geschäftsleiter Thomas Stockinger auf eine der vielen Effizienzmaßnahmen. Selbstverständlich ist für ihn auch die Verwendung von LED-Leuchten. „Für mich gibt es in puncto Beleuchtung keine Alternative“, sagt Stockinger: „Ich bin immer wieder überrascht, dass nicht viel mehr Unternehmen ihre Beleuchtung auf LED umrüsten.“ Die Zahlen sprechen für sich: Der Energiebedarf reduziert sich um bis zu 65 Prozent im Vergleich zu herkömmlicher Beleuchtung. In gleichem Maße sinkt der CO<sub>2</sub>-Austoß.

### **Trotz Mietzahlungen: Einsparungen bei den Gesamtbeleuchtungskosten**

Als er auf das Mietkonzept der Deutschen Lichtmiete stieß, musste er nicht lange überlegen und entschied sich über den Einsatz der Miet-Leuchten in der neuen Lagerhalle hinaus für eine Umrüstung des gesamten Standortes auf LED-Technik. Denn das Mietkonzept ermöglicht ihm die Nutzung hocheffizienter LED-Leuchten, ohne dass er eine Investition tätigen musste. Anstelle der längst veralteten Leuchtstoffröhren sorgen nun vor allem LED-Industrie-Hallenstrahler sowie LED-Lichtbänder und LED T8-Röhren für perfekte Arbeitsbedingungen in den Produktions- und Lagerhallen, aber auch in den Büroräumen, Treppenhäusern, Umkleieräumen und der Kantine. Die Reduktion des Energieverbrauchs ist immens. Das führt dazu, dass Enneper auch nach Abzug der Mietraten von einer erheblichen Reduktion der Gesamtbeleuchtungskosten profitiert.

### **Finanzielle Vorteile durch LED-Technik**

Viele Unternehmen scheuen jedoch eine Umrüstung aus Kostengründen. Für Stockinger ist diese Sichtweise unverständlich. Gerade die Beleuchtung bietet in finanzieller Hinsicht ein enormes Einsparpotenzial. Zumal es auch Alternativen zum kostenintensiven Kauf von LED-Lichtsystemen gibt. Die G. Meyer KG nutzt hochmoderne LED-Leuchten, ohne dass man

dafür einen einzigen Cent investieren musste. Die Beleuchtung ist gemietet. Denn auch Stockinger wollte das ohnehin hohe Investitionsvolumen beim Umbau nicht unnötig ausweiten. Umso attraktiver war da das Mietkonzept der Deutschen Lichtmiete. Denn das ermöglicht dem Unternehmen die Verwendung effizienter LED-Technologie, ganz ohne Investition. Stattdessen wird eine monatliche Mietrate gezahlt. „Unternehmen, die ihre Beleuchtung umrüsten, profitieren in der Regel von einer Reduktion der Gesamtbeleuchtungskosten um 15 bis 35 Prozent nach Abzug der Mietraten“, weiß Marco Hahn, Leiter Öffentlichkeitsarbeit bei der Deutschen Lichtmiete.

Meyer Mönchhof ist seit über vier Jahren Mietkunde der Deutschen Lichtmiete und profitiert dabei auch von der guten Arbeit der Forschungs- und Entwicklungsabteilung der Oldenburger Lichtvermieter. In diesem Jahr tauschte die Deutsche Lichtmiete die bisherigen LED-Leuchten in der Großbäckerei aus, so dass Meyer Mönchhof nun von der nächsten, noch effizienteren Generation der Leuchten profitieren kann.

### **Erfolgsrezept Qualität**

Die LED-Miet-Industrielleuchten der Deutschen Lichtmiete stehen für langlebige deutsche Spitzenqualität. „Wir fertigen ausschließlich in Deutschland und auch die Bestückung der LED-Platinen erfolgt bei unserem Partner in der Nähe von Oldenburg nach strengen Qualitätsstandards“, erklärt Marco Hahn. „Nur so haben wir vollen Einfluss auf die Qualität unserer Produkte“, so Hahn: „Schließlich verdienen wir im Mietgeschäft nur, wenn die Leuchten auch lange halten.“ Mit bis zu 150.000 Stunden weisen die LED-Leuchten „Made in Oldenburg“ eine wesentlich längere Betriebsdauer auf als marktübliche Konkurrenzprodukte, die in der Regel nach rund 50.000 Stunden ihr Limit erreicht haben.

### **Im Fall der Fälle: Reparieren statt wegwerfen**

Stockinger überzeugte dabei noch ein weiterer Aspekt: Die Deutsche Lichtmiete verzichtet bei der Herstellung der Leuchten weitestgehend auf Vernietungen und Verklebungen. Das hat den auf dem Markt bisher einmaligen Vorteil, dass die LED-Leuchten der Deutschen Lichtmiete repariert werden können. „Ein schöner Trend gegen den allgemeinen Wegwerfboom“, freut sich Stockinger. „Das ist ein schlüssiger Beitrag zu unserem Nachhaltigkeitskonzept, welches wir bei Meyer Mönchhof und Tenter's Backhaus für alle Betriebsprozesse und Betriebsmittel verfolgen.“

## **Über die Deutsche Lichtmiete Unternehmensgruppe**

Die Deutsche Lichtmiete Unternehmensgruppe hat sich als erstes Unternehmen seiner Art auf die Herstellung und Vermietung von energieeffizienter Beleuchtungstechnik spezialisiert. In enger Zusammenarbeit mit der Industrie realisiert die Deutsche Lichtmiete nach Kundenbedarf die Umsetzung von entsprechenden Projekten im deutschsprachigen Raum. Durch die Herstellung und Vermietung von exklusiven LED-Produkten, „Made by Deutsche

Lichtmiete\*, ergibt sich auf Kundenseite eine nachhaltige, sofortige Reduktion der Gesamtbetriebskosten inklusive Mietzahlungen zwischen 15 und 35 Prozent. Zudem schafft der Einsatz dieser LED-Leuchtmittel eine projektbezogene CO2-Ersparnis von durchschnittlich über 65 Prozent und übertrifft somit alle aktuellen Zielsetzungen Deutschlands und der Europäischen Union in puncto Klimaschutz.

2016 wurde das Mietkonzept der Deutschen Lichtmiete mit dem PERPETUUM Energieeffizienzpreis und 2017 mit dem TOP 100 Innovationssiegel ausgezeichnet.

**Mehr Informationen unter [www.deutsche-lichtmiete.de](http://www.deutsche-lichtmiete.de)**

## **Weitere Informationen:**

HARTZKOM  
Strategische Kommunikation  
Beatrix Balsiger

Tel 089/998 461-0  
Fax 089/998 461-20

[lichtmiete@hartzkom.de](mailto:lichtmiete@hartzkom.de)